



Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Termine

Mi 14 Mai	09.00 - 11.00 Uhr Live-Online-Seminar Seminar-Nr. S2505020
Di 20 Mai	09.00 - 10.30 Uhr Live-Online-Seminar Seminar-Nr. S2505020

Dozenten

Maximilian Krämer LL. M., RA,
FAStR, Zert. Berater im
Steuerstrafrecht
Stephan Wachsmuth LL.M., RA,
StB, FAStR

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€180,00 zzgl. MwSt

Für Mitglieder und
Nichtmitglieder des
Steuerberaterverbandes
Sachsen e.V.

€270,00 zzgl. MwSt

Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns

Selbstanzeige Grundlagen & Selbstanzeige 2.0 für Fortgeschrittene (2 x 2 h)

Selbstanzeige Grundlagen – vollständig, wirksam und strafbefreiend

Die Selbstanzeige ist ein mächtiges Instrument zur **Straffreiheit bei Steuerhinterziehung** – vorausgesetzt, sie wird fehlerfrei erstellt. Schon kleine Fehler können jedoch dazu führen, dass die gewünschte strafbefreiende Wirkung ausbleibt. Stattdessen droht die vollständige Offenlegung des Sachverhalts, der dem Steuerpflichtigen im Strafverfahren zur Last gelegt wird. Für Beratende ist dies ein haftungsträchtiges Feld, das höchste Sorgfalt erfordert.

In diesem Seminar werden die **Grundlagen der Selbstanzeige** vermittelt, **typische Stolperfallen** aufgezeigt und erste **Strategien zur richtigen Anwendung** erarbeitet.

Die Teilnehmer bearbeiten praxisnahe Fälle und lernen, wie eine Selbstanzeige strukturiert aufgebaut sein muss, um die Straffreiheit zu sichern.

- Einführung: Sinn und Zweck der Selbstanzeige
- Voraussetzungen der Selbstanzeige und Rechtsfolgen
- Abgrenzung: Berichtigung nach § 153 AO vs. Selbstanzeige nach § 371 AO
- Sperrgründe: Vollständigkeit, Tatentdeckung, Prüfungsmaßnahmen
- Erstellung einer Selbstanzeige – Ablauf und praktische Herausforderungen
- Besonderheiten bei laufenden Betriebsprüfungen und behördlichen Anfragen
- Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung
- Praxisfall: Entwurf einer Selbstanzeige mit Analyse typischer Fehlerquellen

Selbstanzeige 2.0 für Fortgeschrittene

In der Praxis sind Selbstanzeigen oft komplexer als auf den ersten Blick ersichtlich. Besonders bei grenzüberschreitenden Sachverhalten, Betriebsprüfungen oder bereits laufenden Ermittlungen stellen sich anspruchsvolle Fragen. Hinzu kommt, dass die Verwaltungspraxis und Rechtsprechung sich kontinuierlich weiterentwickeln.

Dieses Seminar baut auf das Grundlagenseminar auf und **richtet sich an Berater, die bereits mit der Selbstanzeige gearbeitet haben und ihre Kenntnisse vertiefen** möchten. Anhand konkreter Fallgestaltungen werden schwierige Konstellationen durchgespielt und **Beratungs- sowie Verteidigungsstrategien** erarbeitet.

- Übersicht über Grundlagen als Einstieg
- Tatentdeckung als Risiko – wann ist es „zu spät“?
- Sonderprobleme: Teilselbstanzeige, Unklarheiten in der Sachverhaltsermittlung
- Selbstanzeige bei internationalem Bezug: Automatischer Datenaustausch, Auslandskonten
- Taktische Überlegungen bei laufenden Betriebsprüfungen
- Beratungspflichten und Haftungsrisiken für Steuerberater und Rechtsanwälte
- Praxisworkshop: Fallbearbeitung zu anspruchsvollen Konstellationen

Themenübersicht

bitte unter Tel. 0351 2130020.

Selbstanzeige Grundlagen & Selbstanzeige 2.0 für Fortgeschrittene (2 x 2 h)

Online-Anmeldung
unter sis-institut.de

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termine

Mi | 09.00 - 11.00 Uhr
14 | Live-Online-Seminar
Mai | Seminar-Nr. S2505020

Di | 09.00 - 10.30 Uhr
20 | Live-Online-Seminar
Mai | Seminar-Nr. S2505020

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€180,00 zzgl. MwSt

Für Mitglieder und Nichtmitglieder des Steuerberaterverbandes Sachsen e.V.

€270,00 zzgl. MwSt

Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen AnmeldeLink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

(zzgl. MwSt)

Zahlart:

SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-ID DE2ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift